

<b>Protokoll:</b>	<b>Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	270
		<b>TOP:</b>	11
	<b>Verhandlung</b>	<b>Drucksache:</b>	817/2016
		<b>GZ:</b>	SI
<b>Sitzungstermin:</b>	22.12.2016		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	OB Kuhn		
<b>Berichterstattung:</b>	-		
<b>Protokollführung:</b>	Frau Sabbagh / pö		
<b>Betreff:</b>	<b>Jobcenter Geschäftsplan 2017</b>		

Vorgang: Sozial- und Gesundheitsausschuss vom 19.12.2016, öffentlich, Nr. 167  
Ergebnis: mehrheitliche Zustimmung (11 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 5 Enthaltungen)

Verwaltungsausschuss vom 21.12.2016, öffentlich, Nr. 540  
Ergebnis: einmütige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Soziales und gesellschaftliche Integration vom 08.12.2016, GRDRs 817/2016, mit folgendem

Beschlussantrag:

- 1 a. Dem Geschäftsplan 2017 des Jobcenters (Anlage 1) wird unter Vorbehalt der Bestätigung der vorläufigen Haushaltsansätze durch die Verabschiedung des Bundeshaushaltes 2017, der Eingliederungsmittel-Verordnung 2017 sowie der Bestätigung der Höhe der Sonderzuweisung des Bundes für Flüchtlinge zugestimmt.
- b. Zur Finanzierung der Verwaltungskosten ist eine Umschichtung in Höhe von 1.087.730 EUR vom Eingliederungsbudget in das Verwaltungskostenbudget (Anlage 1, Punkt 1.1) vorgesehen. (Planansatz GP 2016: 2.075.662 EUR)
2. Der Gemeinderat stimmt dem Arbeitsmarktprogramm sowie Art und Umfang der im Geschäftsplan (vgl. Anlage 1) genannten Beschaffungen ("Maßnahmen") im Rahmen der bezeichneten voraussichtlichen Aufwände ("Kostenschätzung gesamt

inkl. Optionen und Aufstockung") sowie der Entscheidung des Jobcenters über die Vergabe dieser Leistungen bis zu einer Vergabesumme, welche um bis zu 20 Prozent über dem bezeichneten voraussichtlichen Aufwand liegt, zu.

3. Den Angebotswerten im Zielvereinbarungsverfahren wird zugestimmt. Der Gemeinderat wird über den Abschluss mit dem Land informiert.
4. Den Anträgen auf Stellenschaffung bzw. Verlängerung der KW-Vermerke wird zugestimmt:

#### Stellenschaffungen

- 1,0 Stellen      Abteilungsleitung Migration und Teilhabe (Anlage 2)
- 1,0 Stellen      Sachbearbeitung Arbeitsmarktdienstleistungen (Anlage 3)
- 0,5 Stellen      Sachbearbeitung SB Administration Aktivleistungen (Anlage 4)
- 1,5 Stellen      Umsetzung LISSA (Anlage 5)
- 1,0 Stellen      Sachbearbeitung Forderungsmanagement (Anlage 6)
- 2,0 Stellen      Sachbearbeitung QI Bildung und Teilhabe (Anlage 7)
- 2,0 Stellen      Sprach- und Integrationslotsen (Anlage 8)

#### Wegfall KW-Vermerk

- 2,0 Stellen      Sachbearbeitung Abrechnung (Anlage 9)

#### Verlängerung KW-Vermerk

- 0,5 Stellen      Sachbearbeitung Widerspruch (Anlage 10)
- 1,0 Stellen      Landesprogramm "Gute und sichere Arbeit" (Anlage 11)

5. Von den mit der Zustimmung zum Geschäftsplan 2016 erteilten Ermächtigungen im Umfang von 66,07 VZK werden wegen der prognostizierten Entwicklung im Gesamtbestand an ELB und BG, 15,1 VZK in 2017 nicht in Anspruch genommen.

OB Kuhn stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt ohne Aussprache mit 3 Gegenstimmen bei 8 Enthaltungen mehrheitlich wie beantragt.

Zur Beurkundung

Sabbagh / pö

## Verteiler:

- I. Referat SI  
zur Weiterbehandlung  
Jobcenter
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. S/OB
  3. Referat AKR  
Haupt- und Personalamt
  4. Referat WFB  
Stadtkämmerei (2)
  5. Rechnungsprüfungsamt
  6. L/OB-K
  7. Hauptaktei
  
- III.
  1. CDU-Fraktion
  2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  3. SPD-Fraktion
  4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
  5. Fraktion Freie Wähler
  6. AfD-Fraktion
  7. Gruppierung FDP
  8. Die STAdTISTEN